

20.01.2023 – 14:40 Uhr

## «Grüezi Berlin» – der erste Käse-Servier-Roboter begeistert Gäste



Erstmals präsentiert die Schweiz an der Internationalen Grünen Woche (IGW) in Berlin am Gemeinschaftsstand die Sonderschau «Agro-Innovation Schweiz». Die interaktive Plattform zeigt bis am 29. Januar spielerisch die «Innovationen in der Landwirtschaft». In drei Stufen wird kurzweilig informiert, wie die Schweizer Land- & Ernährungswirtschaft Traditionen mit Innovationen verbinden. Heinrich Bucher, Vize-Präsident der AMS Agro-Marketing Suisse eröffnet gemeinsam mit dem Schweizer Botschafter Dr. Paul R. Seger und Christian Hofer, Direktor des Bundesamtes für Landwirtschaft unter dem Motto «Grüezi Berlin» den Schweizer Gemeinschaftsstand.

Ein Highlight ist der «Roboclette» – der erste Käse-Servier-Roboter der Welt. Er serviert den Besucher\*innen feinen geschmolzenen Raclette-Käse, was faszinierte Blicke und begeisterte Kommentare auslöst. Neben dem Roboter überrascht viele auch der «Cheebab» – die vegetarische Alternative zum Kebab aus dem Alpenland.

Aber was wäre die Schweiz ohne ein Stück Schokolade? CHOCOSUISSE, der Verband der Schweizer Schokoladefabrikanten zeigt auf, welchen Beitrag die Schweizer Schokolade zu einem nachhaltigen Kakaoanbau leistet. Beliebt ist am ersten Messetag auch das Spiel «Milchkannen schieben» – und dies nicht nur, weil alle Mitspielenden auch Gewinner\*innen sind. Sie erhalten eine echte Mini-Kuhglocke und entweder feine Schweizer Schokolade oder eine Portion Raclette. Swissmilk sensibilisiert, während dem Spiel, was die Schweizer Milchwirtschaft in Sachen Tierwohl, Fütterung, Nachhaltigkeit und Soziales umsetzt.

Christian Hofer, Direktor des Bundesamtes für Landwirtschaft und die Aussteller\*innen mit ihren Spezialitäten freuen sich über das rege Besucherinteresse am ersten Tag der IGW. Auch Heinrich Bucher, Vize-Präsident AMS Agro-Marketing Suisse, ist begeistert: «Die IGW ist für uns von grösster Bedeutung. Sie ist das jährliche Leuchtturmprojekt in Deutschland der AMS Agro-Marketing Suisse.»

Agrar-Experte Bucher fährt fort: «Mit 'Präsenz Schweiz' und 'CHOCOSUISSE' haben wir zudem neue, innovative Partner gewonnen und sind enorm glücklich, nach zwei Jahren endlich wieder in Berlin an der Grünen Woche live präsent zu sein und namhafte Vertreter\*innen und Besucher\*innen aus der Schweiz, Europa und der ganzen Welt zu begrüßen.»

Und zwar mit einem herzlichen «Grüezi Berlin»: Die Gäste am Stand sind eingeladen, auf einer «Tour de Suisse» vielfältige Schweizer Spezialitäten und Käsesorten u.a. von Appenzeller, Gruyère, Emmentaler, Raclette und Tête de Moine zu probieren und zu kaufen. An der «Le Bar Suisse» wartet ein Glas Schweizer Wein, genauso wie «Chüschtiges» – also schmackhafte, kleine Mahlzeiten.

Die Schweizer Aussteller\*innen begrüßen die IGW-Besucher\*innen noch bis zum 29. Januar 2023 in der Halle 4.2b der Messe Berlin und wünschen «Viu Vergnüege, zum Wohl und en Guete!».

**Hinweis zur Akkreditierung:** [Diese ist nur online möglich](#). Es wird keine Vor-Ort-Akkreditierung geben. Bei Fragen oder Interviewanfragen kontaktieren Sie gerne die [ming agentur ag](#).

Die **Internationale Grüne Woche (IGW)** Berlin zählt bundesweit zu den traditionsreichsten Messen und zu den bekanntesten Veranstaltungen in Deutschland. Gegründet 1926 im Berlin der Goldenen Zwanziger, ist sie einzigartig als internationale Leitmesse für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau. Aussteller aus aller Welt präsentieren an zehn Veranstaltungstagen ein umfangreiches Produktangebot. Zudem gibt die IGW aktuellen gesellschaftlichen Fragen wie Klimaschutz, Kreislaufwirtschaft, Ressourcenschonung und nachhaltige Landnutzung eine Bühne. Vom 20. bis 29. Januar 2023 findet die 87. Ausgabe der Grünen Woche statt. Die IGW ist Ausgangspunkt für das Global Forum for Food and Agriculture (kurz GFFA). Das GFFA ist die führende internationale Konferenz zu zentralen Zukunftsfragen der weltweiten Land- und Ernährungswirtschaft. Höhepunkt ist das Treffen von über 70 Agrarministerinnen und Ministern.

#### Pressekontakte

AMS Agro-Marketing Suisse, Denis Etienne  
Brunnmattstrasse 21, 3007 Bern, Schweiz

[info@agromarketingsuisse.ch](mailto:info@agromarketingsuisse.ch)

+41 31 359 59 59

ming agentur ag, Ewa Christina Ming  
Lindenbachstrasse 56, 8006 Zürich, Schweiz

[info@ming-agentur.ch](mailto:info@ming-agentur.ch)

+41 44 366 61 11

#### Medieninhalte



*V.l.n.r.: Nicolas Fontaine, Co-Founder Roboclette / Christian Hofer, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft / Garrett Wollam, Co-Founder Roboclette / Schweizer Botschafter Dr. Paul R. Seger*



*V.l.n.r.: Christian Hofer, Direktor des Bundesamts für Landwirtschaft, Dr. Paul R. Seger, Botschafter der Schweizerischen Botschaft in der Bundesrepublik Deutschland und Heinrich Bucher, Vize-Präsident AMS Agro-Marketing Suisse*



*V.l.n.r.: Beatrice Benz und Michael Schindlberger von der Cheebab-Geschäftsleitung begeistern die Schweizer Delegation Christian Hofer, Direktor des Bundesamtes für Landwirtschaft, Dr. Paul R. Seger, Schweizer Botschafter in Berlin, Heinrich Bucher, Vize-Präsident der AMS Agro-Marketing Suisse und Lorenz Hirt, VR Präsident Switzerland Cheese Marketing AG mit dem Käse-Kebab aus dem Alpenland.*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054062/100901647> abgerufen werden.